

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 A 7394

Titel: Von der Witka bis zur Weißen Elster

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
Mein langer Weg zu den Grenzsteinen	6
Die sächsisch-preußische Grenze von 1815	8
Der Wiener Kongress und die Abtretung großer Teile Sachsens	8
Der Verlauf der sächsisch-preußischen Grenze	12
Vorbereitungen für die Suche der Grenzzeichen	14
Die Grenzlinie und die verschiedenen Arten der Grenzsteine	19
Grenzsteinformen	22
Von GS 1 bis GS 81	22
Von GS 82 bis GS 148	23
Von GS 149 bis GS 212	25
Von GS 1(B) bis GS 76(B) westlich der Elbe	26
Die Suche nach verschollenen Grenzsteinen in der Oberlausitz	28
Im Witka-Stausee	28
An der Witka, an der Lausitzer Neiße und den Berzdorfer Halden	36
Die Suche nach den Grenzsteinen 58, 72, 81, 92, 98, 99, 107 und 112	37
Die Suche nach den Grenzsteinen 122, 125, 142, 145 und 148	42
Die Suche von der Pulsnitz bis zur Elbe – von GS 149 bis GS 212	46
Die Suche westlich der Elbe	51
Von der Elbe bis zur Mulde – von GS 1(B) bis GS 30(B)	51
Von der Mulde bis zum Saale-Leipzig-Kanal – von GS 30(B) bis GS 52(B)	54
Die Suche nach den Grenzsteinen 49(B), 50(B) und 51(B) in der Luppeaue	57
Vom Saale–Leipzig-Kanal zum Dreiherrenstein – von GS 52(B) bis GS 76(B)	62
Grenzstein 76(B) – der Dreiherrenstein	66
Pilar-Bilanz	70
Läufersteine und Läufersteinarten	71
Läuferstein-Bilanz	78
Tagebaue entlang der Grenze	79
Das Anstreichen der Grenzzeichen und die Grenzmarkierungen in den Teichen	80
Die Pflege und Revision der Grenzzeichen	82
Weitere gefundene Steine und Objekte	88
Geschichte und Geschichten von der sächsisch-preußischen Grenze	92
Der Wegfall der Zollgrenzen am 1. Januar 1834	92
Die sächsisch-preußische Grenze – Aufmarschgebiet im Jahre 1866	93
Das Grenzsteinpaar 18 und der Bau einer Staustufe am Buschbach	93
Der letzte Elbe-Fährmann und die Schiffsmühle an der sächsisch-preuß. Grenze	96
Vom OLLI-Stein, Baumharzdau, angefahrenen und besprühten Grenzsteinen	97